

Dringlichkeitsantrag

der unterzeichneten Gemeinderäte
Daniela Böckl, Peter Lauppert und Sonja Rappl

gemäß § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung 1973

Antrag:

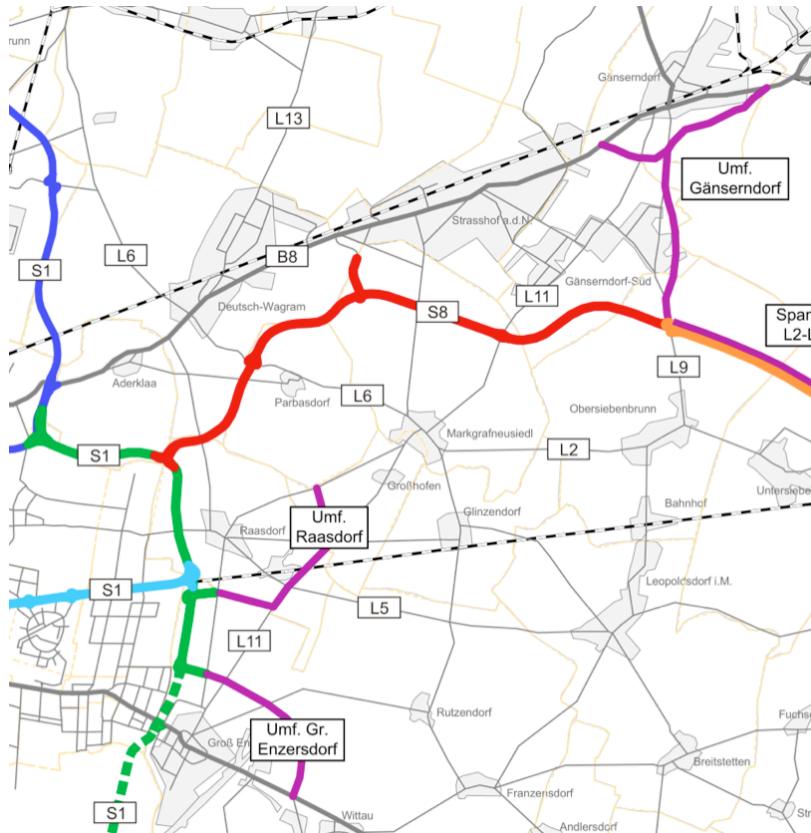
Der Gemeinderat beschließt die Aufnahme des Verhandlungsgegenstandes „S8 / Umfahrung Helmahof“ in die Tagesordnung der Gemeinderatsitzung vom 9. Oktober 2014.

Begründung und Dringlichkeit:

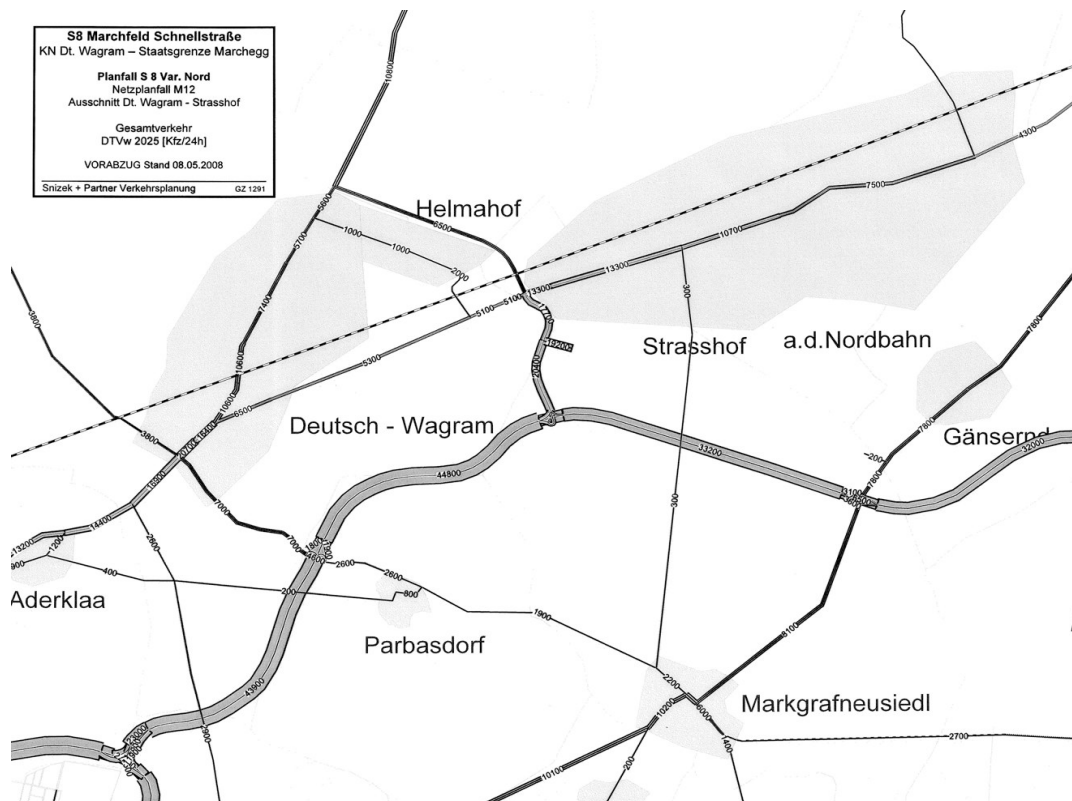
In der eben durchgeführten öffentlichen Auflage zur S8 sind zwar die Ortsumfahrungen aller anderen betroffenen Gemeinden berücksichtigt, nicht jedoch jene für den Helmahof. Mit der Herstellung der S8 droht ein drastisch erhöhtes Verkehrsaufkommen durch die 3. Siedlung am Helmahof hauptsächlich über die Bauernfeld/Stifterstr. Verkehrsprognosen gehen von einer Erhöhung von über 6.000 Fahrzeugen pro Tag aus.

Der Grund für das Fehlen ist, dass mit der Nachbargemeinde seit 10 Jahren keine Übereinkunft erzielt wurde. In der letzten Verkehrsausschusssitzung haben wir erfahren, dass die Stadtgemeinde Deutsch-Wagram der Nachbargemeinde anbieten will im Gegenzug bei der Entwicklung eines Gewerbegebietes direkt an der Grenze des Wagramer Siedlungsgebietes behilflich zu sein. Das kann nur schärfstens abgelehnt werden.

Daher ist es unbedingt notwendig eine Alternative zu erarbeiten um unsere Verhandlungsposition zu verbessern.



Ortsumfahrungen in den Unterlagen der S8-Auflage



Verkehrsprognose Umfahrung Helmahof